

# Inhalt

Geleitwort von Bruno Kreisky .....	11
Vorwort .....	13
1. Gründung und Wachstum .....	15
1.1. Vor dem Start: Eine Reihe von Fehlschlägen .....	15
1.2. Der Start: Die Kampagne <i>Appeal for Amnesty, 1961</i> .....	24
1961-1962 .....	24
1.3. Der Aufbau: <i>Amnesty International</i> – eine Bewegung erhält ihren Namen .....	39
1962-1963 .....	39
1963-1964 .....	45
1964-1965 .....	48
1965-1966 .....	49
1.4. Die Krise: Eine Wand des Schweigens .....	50
1966-1967 .....	50
1.5. Die Konsolidierung: Ein Statut und neue Aufgaben .....	60
1967-1968 .....	60
1968-1969 .....	67
1969-1970 .....	69
1970-1971 .....	69
1.6. Der Ausbau: Schlüsselwort Entwicklung .....	70
1971-1972 .....	70
1972-1973 .....	71
1973-1974 .....	71
1974-1975 .....	72
2. Theorie und Praxis der Amnesty-Arbeit .....	75
2.1. Allgemeines .....	75

2.2.	Grundsätze . . . . .	81
2.2.1.	Neutralität . . . . .	81
2.2.2.	Ausgewogenheit . . . . .	85
2.2.3.	Unabhängigkeit . . . . .	88
2.3.	Gefangenenarbeit . . . . .	89
2.3.1.	Allgemeines . . . . .	89
2.3.1.1.	Wer ist ein Gewissensgefangener? . . . . .	89
2.3.1.2.	Wer wird adoptiert? . . . . .	92
2.3.1.3.	Die Gewaltklausel . . . . .	93
2.3.2.	Theorie und Praxis der Fallarbeit . . . . .	96
2.3.2.1.	Theorie	
	Vorgegebene Informationen – Informationsfluß –	
	Geldbeschaffung – Öffentlichkeitsarbeit – Korrespondenz	
	mit dem Gefangenen und seinen Familienangehörigen –	
	Pakete und finanzielle Unterstützung – Reisen und	
	Missionen – Kontakt zu anderen Organisationen –	
	Nachbetreuung . . . . .	96
2.3.2.2.	Praxis: Der Fall Stelios Nestor . . . . .	102
2.4.	AI* und die Folter . . . . .	111
2.4.1.	Bericht eines brasilianischen Studentenehepaares, das gefoltert	
	wurde – London, Juli 1975 . . . . .	111
2.4.2.	Was ist Folter? . . . . .	114
2.4.3.	Anwendung der Folter heute . . . . .	115
2.4.4.	<i>Die Kampagne zur Abschaffung der Folter (Campaign for the</i>	
	<i>Abolition of Torture – CAT)</i> . . . . .	116
2.5.	AI und die Todesstrafe . . . . .	119
2.6.	Menschenrechte und AI-Aktivitäten. Übersicht 1970-1975 .	121
2.6.1.	Allgemeine Erläuterungen . . . . .	121
2.6.2.	Westeuropa . . . . .	123
2.6.3.	Osteuropa . . . . .	134
2.6.4.	Afrika . . . . .	140
2.6.5.	Naher und Mittlerer Osten . . . . .	157
2.6.6.	Asien . . . . .	165
2.6.7.	Amerika . . . . .	178
3.	Organisation: Die internationale Ebene . . . . .	193
3.1.	Allgemeiner Überblick . . . . .	193

\* AI ist international als Abkürzung von Amnesty International gebräuchlich. Auch die Kurzform *Amnesty* wird häufig verwendet.

3.2.	Internationaler Rat ( <i>International Council</i> ) . . . . .	196
3.2.1.	Zusammensetzung . . . . .	196
3.2.2.	Aufgaben . . . . .	199
3.2.3.	Bedeutung . . . . .	200
3.3.	Internationales Exekutivkomitee ( <i>International Executive Committee</i> ) . . . . .	202
3.3.1.	Wahl der Mitglieder . . . . .	202
3.3.2.	Aufgaben . . . . .	203
3.4.	Internationales Sekretariat ( <i>International Secretariat</i> ) . . . . .	204
3.5.	Internationale Mitglieder ( <i>International Members</i> ) . . . . .	212
3.6.	Internationale Schirmherren ( <i>International Patrons</i> ) . . . . .	213
4.	Die Nationalen Sektionen . . . . .	214
4.1.	Allgemeiner Überblick . . . . .	214
4.2.	AI in der Bundesrepublik Deutschland . . . . .	217
4.2.1.	Gründung und Entwicklung der deutschen Sektion . . . . .	217
4.2.2.	Organisation der deutschen Sektion . . . . .	219
4.2.2.1.	Mitgliedschaft . . . . .	219
4.2.2.2.	Adoptionsgruppen . . . . .	229
4.2.2.3.	Koordinationsgruppen und andere Spezialgruppen . . . . .	233
4.2.2.4.	Bezirke . . . . .	237
4.2.2.5.	Bezirksversammlung . . . . .	237
4.2.2.6.	Bezirksvorstand . . . . .	239
4.2.2.7.	Bezirkssprecherkonferenz . . . . .	242
4.2.2.8.	Jahresversammlung . . . . .	242
4.2.2.9.	Sektionsvorstand . . . . .	243
4.2.2.10.	Sekretariat . . . . .	246
4.2.2.11.	Beirat . . . . .	247
4.3.	AI in Österreich . . . . .	247
4.4.	AI in der Schweiz . . . . .	251
4.5.	AI in den Beneluxländern . . . . .	254
4.5.1.	Belgien . . . . .	254
4.5.2.	Niederlande . . . . .	255
4.5.3.	Luxemburg . . . . .	256
4.6.	AI in Skandinavien . . . . .	257
4.6.1.	Dänemark . . . . .	257
4.6.2.	Färöer-Inseln . . . . .	258

4.6.3.	Finnland . . . . .	258
4.6.4.	Island . . . . .	259
4.6.5.	Norwegen . . . . .	259
4.6.6.	Schweden . . . . .	260
4.7.	AI in englischsprachigen Ländern . . . . .	261
4.7.1.	Großbritannien . . . . .	261
4.7.2.	Irland . . . . .	262
4.7.3.	Vereinigte Staaten von Amerika . . . . .	263
4.7.4.	Kanada . . . . .	263
4.7.5.	Australien . . . . .	265
4.7.6.	Neuseeland . . . . .	265
4.8.	AI in der übrigen westlichen Welt . . . . .	266
4.8.1.	Frankreich . . . . .	266
4.8.2.	Italien . . . . .	267
4.8.3.	Israel . . . . .	267
4.8.4.	Japan . . . . .	268
4.9.	AI in der Dritten Welt . . . . .	268
4.9.1.	Die Situation . . . . .	268
4.9.2.	Das Entwicklungsprogramm . . . . .	269
4.9.3.	Bestehende Nationale Sektionen . . . . .	274
4.9.3.1.	AI in Afrika . . . . .	274
4.9.3.2.	AI in Asien . . . . .	275
4.9.3.3.	AI in Lateinamerika . . . . .	277
4.10.	AI in der Sowjetunion . . . . .	278
5.	Samariter oder Schutzmacht? Versuch einer Bilanz . . . . .	280
5.1.	Die Frage nach dem Erfolg . . . . .	280
5.2.	<i>Im Leiden nicht allein</i> . . . – Karitative Hilfeleistung . . . . .	281
5.3.	AI als Schutzmacht der Menschenrechte? – Politisches Handeln . . . . .	283
5.4.	Die Zukunft von AI . . . . .	285
	Nachtrag zur dritten Auflage . . . . .	290
	Anhang . . . . .	297
	Internationales Statut von Amnesty International nach dem Stand vom September 1975 . . . . .	297
	Zusammensetzung des Internationalen Exekutivkomitees (IEK) 1977 . . . . .	305
	Anschriften . . . . .	306
	Anmerkungen . . . . .	307
	Register . . . . .	315

# Verzeichnis der Tabellen und Übersichten

AI-Zeitschriften seit 1961 . . . . .	42
Chronik der Internationalen Versammlungen und Ratstagungen . . . . .	43
Menschenrechte und AI-Aktivitäten. Übersicht 1970-1975 . . . . .	121
Westeuropa . . . . .	123
Osteuropa . . . . .	134
Afrika . . . . .	140
Naher und Mittlerer Osten . . . . .	157
Asien . . . . .	165
Amerika . . . . .	178
Organisationsschema: Internationale Ebene . . . . .	195
Sitzverteilung im Internationalen Rat 1975 . . . . .	198
Verteilung der Ausgaben des Internationalen Sekretariats 1975/76 . . . . .	209
Organisationsschema: Internationales Sekretariat . . . . .	210
Organisationsschema: Ermittlungsabteilung . . . . .	211
Nationale Sektionen nach dem Stand vom Herbst 1975 . . . . .	216
Von deutschen AI-Gruppen betreute Ermittlungs- und Adoptionsfälle nach dem Stand vom August 1975 . . . . .	232
Amnesty-Gruppen mit spezieller Aufgabenstellung . . . . .	234
Bezirke und Adoptionsgruppen in der Bundesrepublik Deutschland nach dem Stand vom August 1975 . . . . .	238
Einnahmen und Ausgaben der Gruppen und Bezirke 1974 . . . . .	241
Einnahmen und Ausgaben der deutschen Sektion 1974 . . . . .	244
Von österreichischen AI-Gruppen betreute Ermittlungs- und Adoptionsfälle nach dem Stand vom Mai 1975 . . . . .	250
Von Schweizer AI-Gruppen betreute Ermittlungs- und Adoptionsfälle nach dem Stand vom April 1975 . . . . .	253